Bares

Val di Bares

Angelegt: 2023-03-09 20:49:53	**Update:** 2026-07-11 14:24:14	**Druck:** 2026-10-30 05:10:50
Land: Italia / Italy **Region:** Lombardia **Subregion:** Como **Ort:** Livo		
Schwierigkeit: Schwierig	**Grad:** v5 a4 V	**Gesamtzeit:** 10h40
Zustiegszeit: 1h45	**Begehungszeit:** 8h15	**Rückwegszeit:** 40min
Einstiegshöhe: 1300m	**Ausstiegshöhe:** 600m	**Höhendifferenz:** 700m
Canyonstrecke: 3200m	**Höchste Abseilstelle:** 30m	**Anzahl Abseiler:** 55
Transport: zu Fuß	**Gestein:** gneiss	**Einzugsgebiet:** 7.50km²
Saison: Juni - August	**Ausrichtung:** Süd	**Beste Zeit:** 6-18 Uhr
Bewertung: ☆ 4.6 (18)	**Beschreibung:** ★ 2.6 (11)	**Verankerung:** ★ 2.6 (14)

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x40m (1x40/1x30m)

Charakteristik:
Die Bares ist einer der schönsten und längsten Schluchten am Comosee. Sehr lange Tour; körperlich und technisch sehr anspruchsvoll; nur für sehr erfahrenen Canyonauten; kein Handyempfang; unbedingt Wasserstand am Ausstieg (bei der 2. Wasserableitung) kontrollieren; mehrere Zuläufe im unteren Teil der Schlucht; steile Ein-/Ausstiegsmöglichkeit im Mittelteil (Nähe des Wanderwegs); sehr schöne Maserungen und Auswaschungen im Granitgestein; einige Becken mit starker Strömung; Vorsicht vor Seilverklemmung; sauberes, kaltes Wasser.

Hydrologie:

Anfahrt:
Vom Campingplatz Solarium in Domaso (vor Ort Garvedona) die Straße nach Garvedona nehmen --> gleich am Anfang der Ortseinfahrt re. ri. Livo hochfahren (steile Asphaltstraße) --> in der Ortschaft Livo li. Richtung Dangri --> ab den Friedhof noch 2,8km auf schlechter Schotterstraße bis ans Ende der Straße fahren (begrenzter Parkplatz vor der Brücke) (650Hm).
Es gibt einen neuen Ticketautomat links am Dorfanfang Livo .Preis 3€ , Auch Kartenzahlung am Automat möglich; Autokennzeichen muss man angeben

Zustieg:
Aufgrund der Gesamt Dauer empfiehlt es sich im Sommer vor 8 Uhr vom Parkplatz Dangri aufzubrechen.

Vom Parkplatz Dangri geht man über die 2 Steinbrücken --> danach geht man den Weg re. der sich kurz darauf 2 mal teilt --> an der zweiten Gabelung li bis in die fast verlassene Ortschaft Provego (940Hm) hochgehen --> nach der Ortschaft geht man über eine Brücke und weiter hoch bis zu den nächsten Häusern von Pianezzola --> hier den Weg oberhalb der Häuser nach re folgen --> hat man die Häuser hinter sich gelassen kommt ein großer zugewachsener Hang der zumindest eine schöne Aussicht auf den Comosee bietet -->auf ca. 1030Hm lichtet sich der Weg --> man folgt den Steinplattenstufen leicht abwärts --> der Weg führt hier parallel zur Schlucht (Einstiegs-/Ausstiegsmöglichkeit) mit kleinen Steigungen bis zu den verfallenen Berghäusern --> will man sich den obersten Teil (ca. 100Hm) sparen, hat man bei der großen Buche am re Wegrand (ca. 1200Hm), eine gute Möglichkeit über die Wiese in die Schlucht abzusteigen --> der eigentliche Einstieg liegt jedoch auf 1300Hm nach den Häusern.

Tour:
Wegen der Abgeschnittenheit und den technisch anspruchsvollen Stellen sowie dem kalten Wasser sollten nur erfahren Canyonauten in diese Schlucht einsteigen.

Die Schlucht hat viele kurze anspruchsvolle Abseilstellen wobei die Gumpen meist nicht einsehbar sind. Sprünge sind mit Vorsicht zu genießen. Ohne lange Gehstrecken hat man einen ständigen Wechsel von Engstellen, Klemmblöcke und Gumpen die auch sehr turbulent sein können. In der Mitte der Schlucht (ca. 900Hm) findet man einen steilen Notausstieg (Einstieg) an einer offenen Stelle mit einer großen Felsplatte auf der rechten Seite. Sofern die Wassermenge im oberen Teil grenzwertig war, sollte hier ausgestiegen werden, da der Wasserstand im unteren Teil durch mehrere Zuflüsse noch ansteigt. Der 2. Teil bietet eine einzigartige Schluchtenlandschaft mit kontinuierlich aufeinander folgenden Abbrüchen.

Bis zum letzten Abseiler ist volle Konzentration gefragt, bevor man an der Wasserableitung aussteigt. Für einige Canyonisten ist der permanente Geräuschpegel, den man nach der Tour erleichtert hinter sich lässt, eine zusätzliche mentale Belastung. In großen und ganzen eine perfekte Schlucht.

Rückweg:
Von der Wasserableitung rechts über die Metallstufen absteigen und den Weg folgen. Nach ca. 20min kommt eine weitere Wasserableitung, diese passieren bis man nach weiteren 15-20min wieder den Ausgangspunkt (Dangri) erreicht.

Koordinaten:
Canyon Start 46.2122 9.3293
Canyon Ein/Ausstieg mittendrin 46.1995 9.3250
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 46.1924 9.3049
Unbekannt 46.1673 9.3019
Canyon Ende 46.1931 9.3205

Begehungen:

2026-10-28 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Hoch | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Bares Fait avec Alexis remi vero et cyril. Début du canyon à 8h30 donc marche d'approche en commençant à la frontale pour ne pas se mettre au taquet niveau horaire (sortie à 15h40).Sans doute entre debit correct ++ et gros debit (7cm de surplus à la grille du barrage)Équipement ok. On a juste pas compris un gros ressaut sans équipements qui a nécessité une escalade puis désescalade rive gauche. Ça peut amener à un saut de 7 mètres mais où il fait faire une énorme impulsion. (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21028/observations.html)

2026-10-07 | Dudu Masta | ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ ★ |⚓ ★ ★ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Es ist in der Tat ein großartiger, körperlich anspruchsvoller Ganztagesausflug. Wir brauchten etwa zwei Stunden für den Aufstieg und rund 4,5 Stunden für den Abstieg durch die Schlucht, mit einer langen Abfolge von Abseilstellen. Entlang des Weges gibt es einige wirklich interessante geologische Besonderheiten, aber insgesamt ist die Schlucht lang und an manchen Stellen recht technisch anspruchsvoll. Man sollte diese Schlucht auf keinen Fall betreten, wenn der Wasserstand nicht geeignet ist. Es gibt absolut keine Möglichkeiten, sich aus der Hauptströmung herauszuhalten oder den aktiven Wasserlauf zu umgehen, daher sind die Bedingungen wirklich entscheidend. Dennoch ist es eine großartige Schlucht, die man von der Liste streichen kann – ein richtiger Tagesausflug und eine lohnende Erfahrung, die man hinter sich haben sollte. (maschinell übersetzt)

2026-09-22 | Lukas Bergauer | ☆ ☆ ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ |⚓ ★ | 〰 Normal | 👍 Begangen
In manchen Pools gibt es etwas zu viel Geröll, um überall hinzuspringen. Und ja, Mitte/Ende September ist das Wasser schon eiskalt, und ab 16:00 Uhr wird es in der Schlucht ziemlich düster. Was die Verankerungen angeht, ist alles in Ordnung. (maschinell übersetzt)

2026-09-15 | Enrico Rispoli | ☆ ☆ ☆ ☆ ☆ |🕮 |⚓ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Es ist ein Spektakel, keine Frage, durchgehend, ästhetisch wunderschön, unterhaltsam... Sehr anstrengend, auch weil das Wasser nicht mehr so warm ist wie im August... (maschinell übersetzt)

2026-09-07 | Marc | ☆ ☆ ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ ★ ★ |⚓ ★ ★ ★ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Tolle Schlucht mit vielen Sprungmöglichkeiten und Abseilstellen. Einige Abseilstellen können bei erhöhtem Wasserstand für weniger Geübte große Probleme darstellen, deshalb unbedingt Informationen einholen oder Wasserstand beim Ausstieg Wasserfassung checken. Aufstieg 1:40, 4 h in der Schlucht und 35 min retour . Bitte diese Zeiten nicht als Referenz nehmen, da wir 3 erfahrene canyoningguides sind.

2026-08-15 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Bares El caudal actual no da ningún problema, afluentes secos, osea misma cantidad de agua en todo el recorrido. Instalaciones tmok. Bonito, largo y muy continuado, pero cone ste nivel de agua resulta muy poco desafiante y muy resbaladizo (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21028/observations.html)

2026-08-10 | Roe_Noerd | ☆ ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ ★ ★ |⚓ ★ ★ ★ | 〰 Niedrig | 👍 Begangen
Für den Bares leider etwas tiefer Wasserstand. Alle Haken sind o.k. Leicht rutschig.

2026-07-30 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Bares C'est long mais c'est beau. Départ sur la grande dalle à ne pas confondre avec l'affluent qui le précède de 300m. Le parking canyon est bien 100m juste avant l'auberge, confirmé par les locaux. (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21028/observations.html)

2026-07-24 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Bares Petit débit pour Barès. (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21028/observations.html)

2026-07-14 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Bares Tops conditions. Équipement souvent bizarrement placé et d'accès expo. Je m'attendais à qq chose de plus long. Fait en 3h45 à 2, en mode détente (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21028/observations.html)

2026-07-06 | Herbert von Neumann | ☆ ☆ ☆ ☆ ½ |🕮 |⚓ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Einfach unglaublich – einer der schönsten Canyons, die ich je gesehen habe … einige beschädigte Abseilstellen

Erstbegehung: 30.06.2002 durch P. Van Duin, G. Monti, C. Gianatti, A. Colombo il 30/06/2002 e 27/07/2002